Pflanzenschutzmail Gemüsebau

Für die Kantone St.Gallen, Thurgau und Schaffhausen **05.04.2023**

Hinweise und Informationen für den Freiland-Gemüsebau (SGA), Nr. 01/2023

Winterspinat kurz vor der Ernte.

Genereller Zustand der Kulturen

Die Ernte von Winterspinat hat letzte Woche gestartet. Auf vereinzelten Spinatfeldern wurden erste Blätter mit Falschem Mehltau gefunden. Auch in Zwiebelbeständen gibt es Befälle mit Falschem Mehltau. Das feucht-kalte Wetter und die Bise fördert die Ausbreitung. In Karottenfeldern wurden diese Woche die ersten Möhrenfliegenfallen aufgestellt. Wöchentlich werden die Fallen ausgewechselt und damit das Flugverhalten der Möhrenfliege überwacht. Diese Daten dienen als Grundlage für eine gezielte Bekämpfung. Herbizidbehandlungen sollten nicht erfolgen, wenn Minustemperaturen in der Nacht herrschen. Die Kulturen sind dann geschwächt und anfällig auf Verbrennungen. In gedeckten Beständen ist die Kontrolle auf Blattläuse, Pilzkrankheiten und Unkraut unter dem Vlies jetzt wichtig. Das Klima unter dem Vlies ermöglicht eine rasche Vermehrung und Ausbreitung.

Mycel von Falschem Mehltau im Stereomikroskop.

Diagnostik von Krankheiten und Schädlingen

Symptome verschiedener Pilzkrankheiten oder atypische Schadinsekten— welche Krankheiten nun vorhanden sind oder um welchen Schädling es sich konkret handelt, ist nicht immer einfach zu bestimmen. Eine zuverlässige Diagnostik kann Aufschluss darüber bringen. Die Diagnostik kann zu einer gezielten Bekämpfung und Optimierung im Anbau beitragen. Gerne unterstützen wir euch von der Fachstelle auch in Zusammenarbeit mit der Extension Gemüsebau von Agroscope in der Diagnostik von Krankheiten und Schädlingen.

Pflanzenschutz Allgemein — Sonderbewilligungen

Gemäss Direktzahlungsverordnung sind neu im ÖLN PSM mit erhöhtem Risikopotential für Gewässer verboten. Das Verbot betrifft auch Wirkstoffe (Pyrethroide, Herbizide), die im Gemüsebau verbreitet sind. Allerdings bestehen Ausnahmen zum Verbot und die Kantone haben die Möglichkeit Sonderbewilligungen auszustellen. Informationen zu den Sonderbewilligungen und zum Antrag findet ihr unter folgenden Links:

- Kanton St. Gallen: Sonderbewilligungen Gemüsebau | sg.ch
- Kanton Graubünden: Pflanzenschutz - Pflanzenschutz (gr.ch)
- Kantone Thurgau und Schaffhausen: Gemüsebau (tg.ch)
- Bewirtschafter aus Lichtenstein wenden sich an das Amt für Umwelt, Abteilung Landwirtschaft

Wichtig Die Einschränkung findet auf Stufe ÖLN statt, ist also unabhängig vom ordentlichen Zulassungsverfahren. Das bedeutet, die entsprechenden Anwendungen werden auf der Pflanzenschutz-Datenbank alle weiterhin als zulässige Indikation ersichtlich sein, obwohl sie sonderbewilligungspflichtig sein könnten. Im DATAphyto sind sonderbewilligungspflichtige Wirkstoffe mit "Achtung ÖLN" gekennzeichnet.

Typischer grauer, leicht violetter Sporenrasen vom Falschen Mehltau auf Zwiebel.

Fotos: Daniela Büchel

Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen. Gebrauchsanleitung beachten.

Impressum:
Fachstelle Gemüse- und Beerenbau SG, Salez, Tel. 058 228 24 21
Fachstelle Gemüse- und Beerenbau TG/SH, BBZ Arenenberg, Tel. 058 345 85 14

Kanton St.Gallen
Landw. Zentrum SG

arenenberg